

Aggressiv

Wir haben das Know-how zur Verarbeitung schwer handhabbarer Schüttgüter.



Gewusst wie ...

... chemisch aggressive und toxische Stoffe zu lagern, dosieren, fördern und zu verarbeiten sind.

Aufgrund ihrer chemischen Beschaffenheit greifen die Stoffe die Oberflächen von Maschinen und Anlagenkomponenten an.

- Düngemittel
- Aschen
- Klärschlämme
- Nickelkatalysatoren
- Salze

Lager- und Logistikanlage

Das Projekt – eine Herausforderung

- Das bei der Caprolactam-Synthese, dem ursprünglichen Kerngeschäft von DOMO, abfallende flüssige Ammoniumsulfat wird kristallisiert und dient als Ausgangsstoff zur Herstellung von Düngemittel.
- Da der Verkauf von Dünger ein Saisongeschäft ist, braucht der Hersteller über längere Zeiträume sehr hohe Lagerkapazität.
- Kurze Projektzeit bei einem Investitionsvolumen von rund 30 Millionen Euro: Von der Auftragsvergabe bis zur Inbetriebnahme im März 2010 dauerte es nur 22 Monate.

Technologische Lösung

- Die neue Halle mit den beeindruckenden Abmessungen von 126 m Länge, 74 m Breite und 34 m Höhe bietet die ausreichende Lagerkapazität von 80.000 Tonnen.
- Sie besteht aus Stahlbauwänden und einer Holzleimbinderkonstruktion mit einer Spannweite von 46 Metern.
- Die neue Anlage besteht aus fünf Teilanlagen: der Lagerhalle, dem Siebturm, Förderanlagen, der Entstaubungs- und Konditionieranlage und der Steuerung.



DOMO Caproleuna GmbH (Leuna)

Das Bestandslager für Ammoniumsulfat ist langfristig nur durch aufwändige Sanierung zu erhalten und zu nutzen. Daher ließen die Eigentümer der DOMO Group eine neue Lagerhalle mit ein- und auslagern-der Fördertechnik und der erforderlichen Aufbereitungsstufe bauen.

Für den Neubau der Lager- und Logistikanlagen übernahm CEC

- Entwurfs- und Genehmigungsplanung
- Basic Engineering
- Detail Engineering
- Projektleitung
- Mitwirkung bei Montage und Inbetriebnahme.



Conveying Engineering & Consulting GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 57
04103 Leipzig
www.CEC-Leipzig.de